

07.11.2024 – 16:01 Uhr

Die Ozeane brauchen Österreich als Verbündeten – Meeresschützer überraschen Umweltministerin Gewessler mit Sonder-Bildband



Österreichs Umweltministerin Leonore Gewessler erhält künstlerisch gestalteten Bildband "Because Our Planet Is Blue" der internationalen Meeresschutzorganisation OceanCare – als Symbol für Österreichs wichtige Rolle im internationalen Kampf zum Erhalt der Weltmeere.

PRESSEMITTEILUNG – 07.11.2024

Die Ozeane brauchen Österreich als Verbündeten – Meeresschützer überraschen Umweltministerin Gewessler mit Sonder-Bildband

- OceanCare übergab heute Bundesministerin Leonore Gewessler einen künstlerisch gestalteten Bildband "Because Our Planet Is Blue", der die Schönheit der Meereswelt den aktuellen Bedrohungen gegenüberstellt.
- Die Übergabe unterstreicht Österreichs wichtige Rolle für den internationalen Meeresschutz im Vorfeld der UN-Ozeankonferenz 2025 in Nizza, Frankreich.
- Die Kampagne "Because Our Planet Is Blue" fordert sechs konkrete Schritte zum Schutz der Meere - vom Stopp der Öl- und Gassuche bis hin zum Verbot der Schleppnetzfisherei.

Eine besondere Überraschung erwartete heute Klimaschutzministerin Leonore Gewessler: Die internationale Meeresschutzorganisation OceanCare überreichte ihr einen einzigartigen Bildband. Das Werk stellt die beeindruckende Schönheit gesunder Meere den massiven Schäden durch menschliche Eingriffe gegenüber. Mit dieser symbolträchtigen Aktion macht OceanCare deutlich: Gerade auch ein Binnenland wie Österreich kann sich stark für den Schutz der Weltmeere einsetzen.

„Die Weltmeere sind starke Verbündete im Kampf gegen die Klimakrise,“ so **Leonore Gewessler**, Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation & Technologie. „Der jüngste Biodiversitätsgipfel in Kolumbien hat uns erneut gezeigt, wie wichtig gesunde und widerstandsfähige Ozeane sind. Jetzt müssen wir gemeinsam handeln um die vereinbarten Ziele zu erreichen: Bis 2030 wollen wir 30 Prozent der Weltmeere als Schutzgebiete ausweisen – und diesen Schutz auch wirksam umsetzen. Das wird aber nur gelingen, wenn das Abkommen zum Schutz der Artenvielfalt in internationalen Gewässern rasch in Kraft tritt. Österreich hat dieses Abkommen bereits unterzeichnet und bereitet derzeit die Ratifizierung vor.“

„Als Land ohne Küste kann Österreich unabhängig für den Schutz der Meere eintreten, ohne auf wirtschaftliche Einzelinteressen Rücksicht nehmen zu müssen,“ sagt **Nicolas Entrup**, Leiter der internationalen Zusammenarbeit bei OceanCare. „Wir freuen uns sehr, dass sich Österreich bei der Tagung der Internationalen Meeresbodenbehörde im vergangenen August sich klar gegen ein überreifes grünes Licht für den Tiefseebergbau ausgesprochen hat. Auch die Unterstützung der Ministerin für das EU-Renaturierungsgesetz zeigt, dass Österreich seine Verantwortung auch für die Meere ernst nimmt. Doch gerade im Klimaschutzbereich bedarf es weiterer Anstrengungen, z.B. die weitere Erschließung von Öl- und Gasvorkommen im Meeresboden zu beenden. Mit unserer Kampagne 'Because Our Planet Is Blue' appellieren wir an die EU-Kommission und den Regierungen aller EU-Mitgliedsstaaten, sich bei der UN-Ozeankonferenz 2025 für ambitionierte und wirksame Maßnahmen zum Schutz des blauen Planeten stark zu machen. Dabei zählen wir auch auf ein tatkräftiges Engagement Österreichs.“

Die Petition [„Because Our Planet Is Blue“](#) ruft die Regierungen weltweit auf, im Juni 2025 an der UN-Ozeankonferenz die Zerstörung der Meere mit konkreten und verbindlichen Massnahmen zu stoppen, damit sich die Ökosysteme der Ozeane samt Fauna und Flora regenerieren können. Der [Sechs-Punkte-Plan von OceanCare](#) enthält Sofortmaßnahmen wie die Einstellung der Erkundung von Öl- und Gasvorräten, ein Ende der Schleppnetzfisherei sowie ein Moratorium für den Tiefseebergbau. Die Konferenz bietet die einmalige Gelegenheit, die Schwerpunkte der Ausrichtung der künftigen Meeresschutzpolitik festzulegen, sowie globale Schutzmaßnahmen zu vereinbaren und das Bewusstsein für die Dringlichkeit des Meeresschutzes für den Erhalt des Lebens auf dem blauen Planeten zu schärfen.

Um den dramatischen Zustand unserer Ozeane aufzuzeigen und politisches Handeln anzustoßen, ist in Zusammenarbeit mit der Kreativagentur Springer & Jacoby [ein speziell gestalteter Bildband entstanden](#), der die Wunder der Meere den zerstörerischen Auswirkungen menschlicher Aktivitäten gegenüberstellt. Mit dieser künstlerischen Aktion möchte OceanCare die Dringlichkeit wirksamer Maßnahmen für den Schutz der Ozeane anmahnen und Unterstützung für die Petition „Because Our Planet Is Blue“ mobilisieren.

Pressekontakt

- **Dániel Fehér**, Pressesprecher OceanCare: +49 176 81434026; dfeher@oceancare.org

Hintergrund

- OceanCare-Petition [„Because Our Planet Ist Blue“](#)
- [Sechs-Punkte-Plan von OceanCare für die UN-Ozeankonferenz 2025](#)
- Web-Artikel mit Video: [Bildband „Wunder der Meere“ mal anders](#)

Bildmaterial

- [Visuals zur Kampagne „Because Our Planet Is Blue“](#)

Über OceanCare

OceanCare setzt sich seit 1989 weltweit für die Meerestiere und Ozeane ein. Mit Forschungs- und Schutzprojekten, Umweltbildungskampagnen sowie intensivem Einsatz in internationalen Gremien unternimmt die Organisation konkrete Schritte zur Verbesserung der Lebensbedingungen in den Weltmeeren. OceanCare ist vom Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen als Sonderberaterin für den Meeresschutz anerkannt und ist offizielle Partnerorganisation in zahlreichen UN-Abkommen und internationalen Konventionen. OceanCare engagiert sich zudem in internationalen zivilgesellschaftlichen Bündnissen wie der High Seas Alliance, Seas at Risk, oder der #BreakFreeFromPlastic-Koalition. www.oceancare.org

--

OceanCare

Dániel Fehér, Pressesprecher
Gerbestrasse 6, PF 372
CH-8820 Wädenswil
+49 176 81434026
dfeher@oceancare.org
www.oceancare.org

Medieninhalte



Symbolisches Geschenk für Umwelt- und Klimaschutzministerin Gewessler (Foto: OceanCare)



Bundesumweltministerin Leonore Gewessler bekommt den Sechs-Punkte-Plan von OceanCare für die UN-Ozeankonferenz 2025 von Nicolas Entrup und Dániel Fehér überreicht. (Foto: OceanCare)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000082/100925621> abgerufen werden.